

# Herausforderungen *(und Chancen)* für die Säge- und Holzindustrie im Klimawandel

Lars Schmidt, Deutsche Säge- und Holzindustrie (DeSH)

## Der DeSH ...



- Mitglieder: bundesweit rd. **370 Betriebe** mit rd. **13.500 Mitarbeitern**, ca. **80%** des deutschen **Gesamteinschnittes**
- rd. **85%** der Betriebe verarbeiten **Nadelholz** (inkl. Mischbetriebe)
- **Weiterverarbeitung** (DeSH-Anteil in % an Produktion in DE):
  - **Pellets** ca. **33%**
  - **KVH** ca. **57%**
  - **BSH** ca. **21%**
  - **Strom** ca. **84%** (aus fester Biomasse)

Quellen: DeStatis, DEPV, DBFZ, Holzkurier sowie eigene Erhebungen

# ***Agenda***

***(1) Opfer - und Schützer: Wald & Holz im Klimawandel ...***

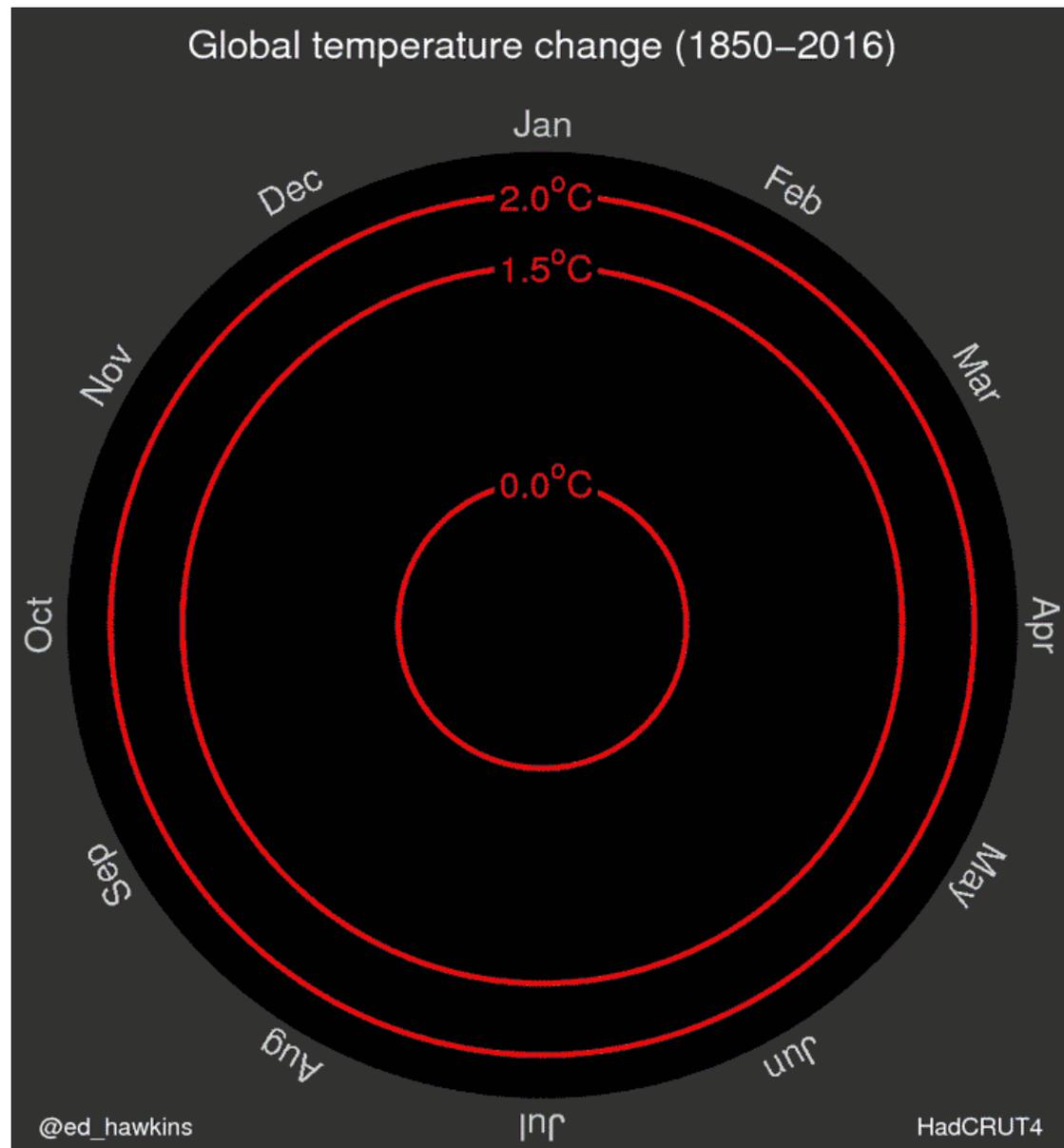
***(2) Herausforderungen – und Chancen: Eine Übersicht ...***

***(3) Ausblick ...***

## *Pellet-Summit 2018, Wildhorngletscher in der Schweiz*



(Bildquelle:  
Mann Naturenergie)



# Met Office\*: *Climate change made 2018 UK summer heatwave '30 times more likely'*

## Eintrittswahrscheinlichkeit für eine Sommerhitzewelle ...

- vor 1850: 0,5% - nur alle 245 Jahre
- in 2018: 12% - alle 8 Jahre (30fach höher!)
- In 2050: bis zu 50% ...

(\*Met office, nationaler meteorologischer Dienst des Vereinigten Königreichs)



Log Wood

Sawn Timber

Wood Products

Timber Construction

Energy

Other Economic Matters



Damages caused by storm Vaia

© Josef Schmiedhofer

**DAMAGED WOOD - CENTRAL EUROPE**

A mountain of damages

**ITALY**15 million sm<sup>2</sup> of estimated damages**Newsletter**

Stay up to date and get first-hand information.

Salutation



E-Mail address

Name

Company name

Orders are based on our [Terms and Conditions](#).

I agree to be informed regularly via the electronic

**EUROPE****More clarity on the dimension of damages**

In Italy less damage, in Austria and Slovenia more damage than expected

Article by Gerd Ebner (translated by Eva Guzely) | 03.12.2018 - 10:46

The consequences of storm Vaia are still being assessed. Now, more than three weeks after the catastrophe, estimates are slowly becoming more concrete and numbers can be better verified thanks to aerial surveys. In Austria, the volume of damaged wood has reached 2.2 million m<sup>3</sup> so far.

# CO<sub>2</sub>-Emissionen

**36 % Gebäude**

**33 % Industrie**

**17 % Verkehr**

(Quelle: Bundesministerium für Umwelt, Bau, Naturschutz und Reaktorsicherheit)



Bauwirtschaft in Dubai boomt – allerdings fast nur in Beton © Bernd Amschl

# Beton größter CO2-Emittent nach China und den USA

## Für 8% der CO2-Emissionen des Planeten verantwortlich

Ein Artikel von Vera Bauer (für holzkurier.com bearbeitet) | 18.12.2018 - 08:28

**Die globale Zementproduktion erreichte 2014 mit der Herstellung von 4,4 Mrd. t ihren Höhepunkt. Seit drei Jahren verläuft sie mit 4,2 Mrd. t jährlich auf einem stagnierenden Niveau. Wenn die Branche das Pariser Abkommen betreffend den Klimawandel erfüllen will, muss sie handeln.**

[← Zurück](#)



Zement ist laut Forschern der Denkfabrik Chatham House die Quelle für 8% der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Wäre die Zementindustrie ein Land, wäre sie nach China und den USA der drittgrößte Emittent der Welt. Sie trägt zu mehr CO<sub>2</sub> bei als Flugkraftstoff (2,5%) und liegt nicht weit hinter der Landwirtschaft (12%).

### Newsletter

Bleiben Sie auf dem neuesten Stand und erhalten Sie unsere Infos aus erster Hand.

Anrede

E-Mail Adresse

Name

Firmenname

Bestellungen erfolgen auf Basis unserer AGB.

Ich bin bis auf jederzeitigen Widerruf damit einverstanden, regelmäßig über elektronischen Weg informiert zu werden.

Abonnieren



## GESAMTER KOHLENSTOFFEFFEKT VON WALD UND HOLZ



**Waldspeicher**  
58 Mio. t CO<sub>2</sub>/Jahr



**Holzproduktespeicher**  
3 Mio. t CO<sub>2</sub>/Jahr



**Substitution stofflich**  
30 Mio. t CO<sub>2</sub>/Jahr



**Substitution energetisch**  
36 Mio. t CO<sub>2</sub>/Jahr

.....  
**127 Mio. t CO<sub>2</sub>/Jahr**

Der Beitrag der deutschen Forst- und Holzwirtschaft zum Klimaschutz beträgt 127 Mio. t CO<sub>2</sub>/Jahr (2014). Dies entspricht etwa 14 % der gesamten deutschen THG-Emissionen von 903 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalent.

Quelle: WBAE/WBW 2016, Werte für Deutschland 2014

# ***Agenda***

***(1) Opfer - und Schützer: Wald & Holz im Klimawandel ...***

***(2) Herausforderungen – und Chancen: Eine Übersicht ...***

***(3) Ausblick ...***



Chancen

- **Absatzmärkte für Forst- und Holzwirtschaft:**  
Klima- und umweltfreundliche Produkte sowie neue Lösungen für die Menschheit ...
- **Forstpflanzenzüchtung und Waldumbau:** Klimastabile Wälder
- **Wachsendes Umweltbewusstsein:**  
Imagegewinn und Fachkräfte der Zukunft

▪ Etablierung professionelles und  
**länderübergreifendes Krisenmanagement**

Herausforderungen

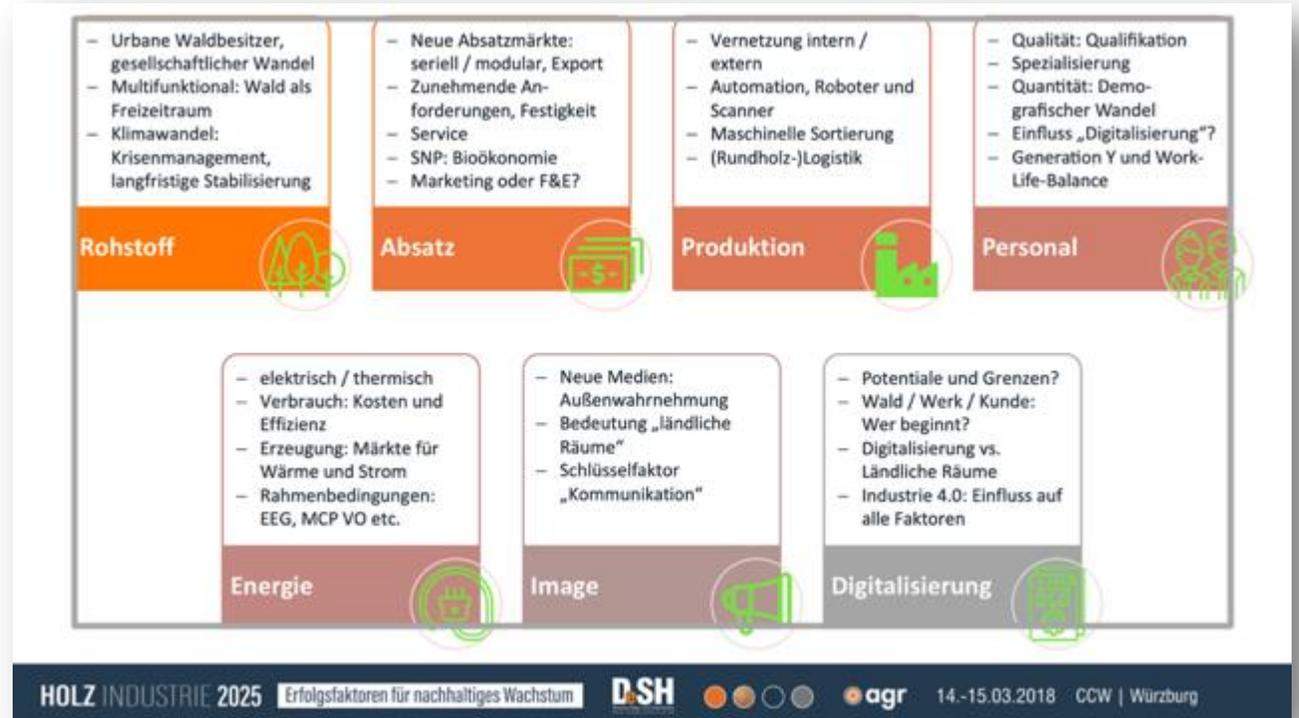
- abgestimmte **Krisenkommunikation** notwendig!
- **Anforderungen an Produkte** ändern sich ...
- Festigkeit vs. Zuwachs:
- Zwischen „Holzflut und Holzebbe“:  
**Anpassung der Geschäftsmodelle**
- Akute Krisenbewältigung:  
**Logistik, Personal und Absatzmärkte**

*kurzfristig*

*mittelfristig*

- Urbane Waldbesitzer, gesellschaftlicher Wandel
- Wettbewerbsfähige Vermarktungsstrukturen
- Klimawandel: Krisenmanagement, langfristige Stabilisierung

## Rohstoff



(Quelle: Carsten Doehring/DeSH, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2018 in Würzburg)

NHN-Tagung „Risikomanagement im Cluster Forst & Holz - Lessons learned?“ (27.06.19 – Göttingen)

# Krisenmanagement ...

# 3-45

Wochen Reaktionszeit zwischen Schadereignis und Erlass



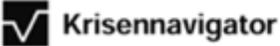
Quelle: Lukas Freise, AGR (Rohstoffgipfel, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2019)

# Krisenmanagement ...

## Maßnahmen zur Krisenvermeidung

*„Krisen meistert man am besten, indem man ihnen zuvor kommt.“  
Walt Whitman Rostow*

- **Krisensituation:**
  - Normalzustand des Unternehmens
- **Krisenmanagement:**
  - Krisenworkshop, Krisenaudit, Kriseninfrastruktur, Krisenhandbuch, Krisenportal, Kriseneinweisung, Krisenübung, Krisenzertifikat, Krisenbereitschaft
- **Krisenkommunikation:**
  - Massenkommunikation („Dark Sites“, Medientraining)
  - Individualkommunikation (Adresslisten, Mediationstraining)

 6 

## Maßnahmen zur Krisenbewältigung

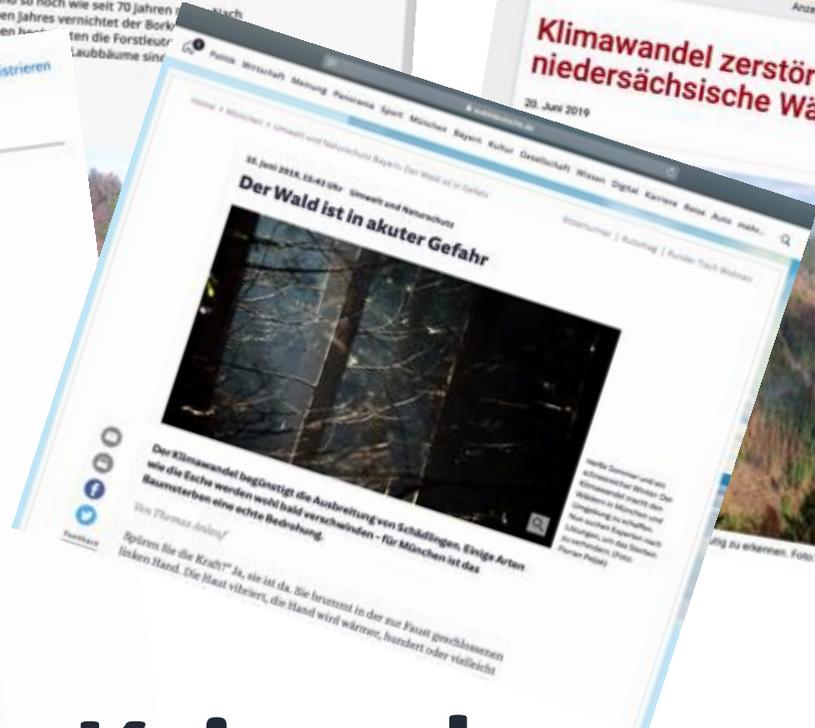
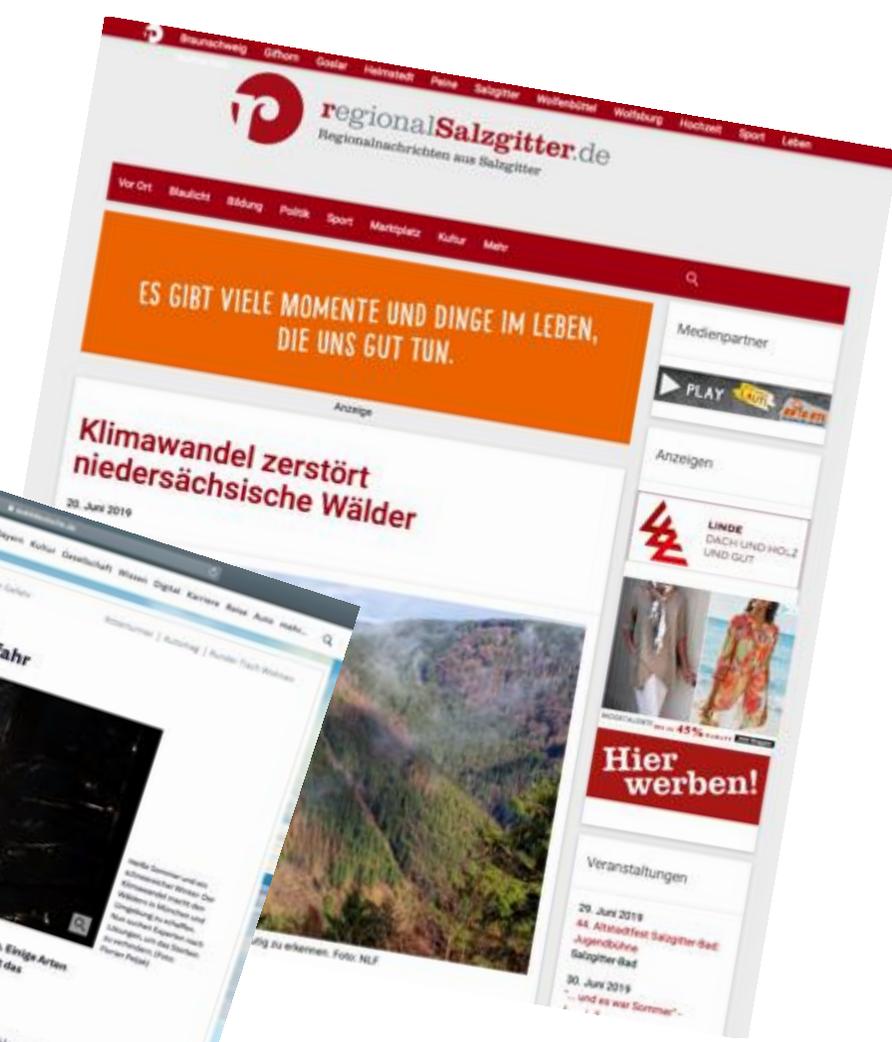
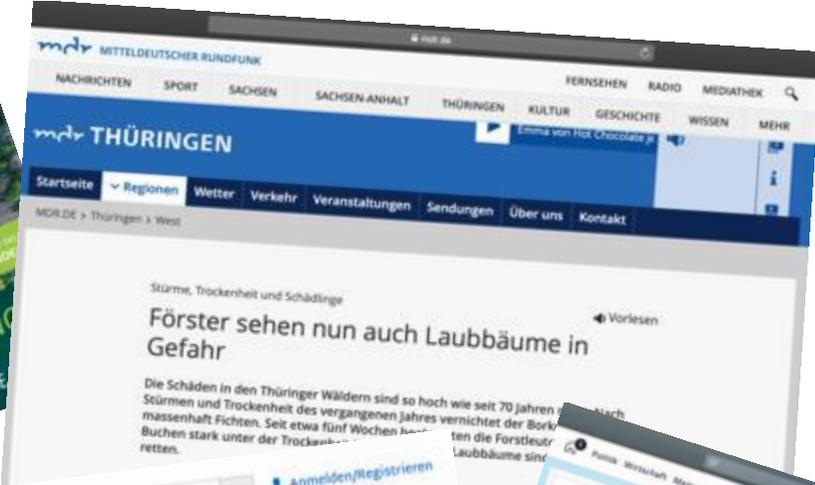
*„Eine Lüge ist schon um die halbe Welt gerast, während sich die Wahrheit immer noch die Schuhe bindet.“  
Mark Twain*

- **Krisensituation:**
  - Unternehmensexterne Krisenwahrnehmung
- **Krisenmanagement:**
  - Ad-hoc-Krisenberatung des Krisenstabes
  - Vor-Ort-Krisenmanagement durch Krisenberater
- **Krisenkommunikation:**
  - Echtzeitinformation (Pressekonferenz, Content Management)
  - „Ghost Speaker“ (Call Center, Online Scouts)
  - Dokumentation (Krisenreporting, Media Monitoring)

 13 

Quelle: Frank Roselieb, Institut für Krisenforschung (Rohstoffgipfel, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2019)

NHN-Tagung „Risikomanagement im Cluster Forst & Holz - Lessons learned?“ (27.06.19 – Göttingen)

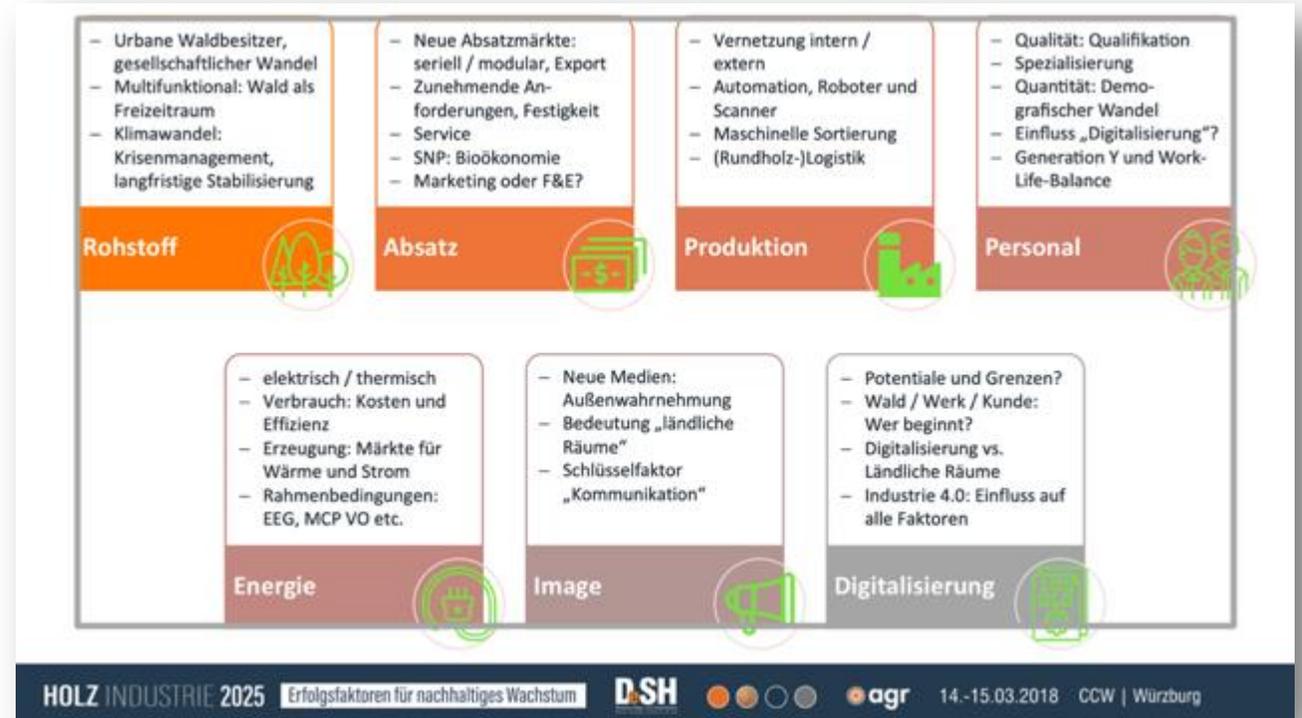
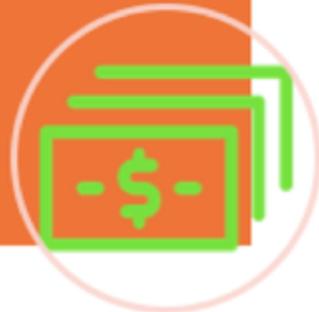


# Krisenkommunikation...



- Neue Absatzmärkte: seriell / modular, Export
- Zunehmende Anforderungen, Festigkeit
- Service
- SNP: Bioökonomie
- Marketing oder F&E?

Absatz



(Quelle: Carsten Doehring/DeSH, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2018 in Würzburg)

NHN-Tagung „Risikomanagement im Cluster Forst & Holz - Lessons learned?“ (27.06.19 – Göttingen)



# **Anforderungen an Holzprodukte:** *Festigkeit vs. Zuwachs!*

(Bildquelle: Majorosl, iStock)

## Veröffentlichung der TU München:

**Rückgang der Rohdichte von Holz um 8 - 12 % seit 1900** bei gleichzeitig beschleunigtem Volumen-wachstum der Bäume um 29 - 100%. Untersucht wurde Fichte, Kiefer, Buche und Eiche aus Mitteleuropa.

### Bedeutung:

- klimawirksame Kohlenstoffbindung der Wälder geringer als bisher angenommen
- geringerer Brennwert des Holzes

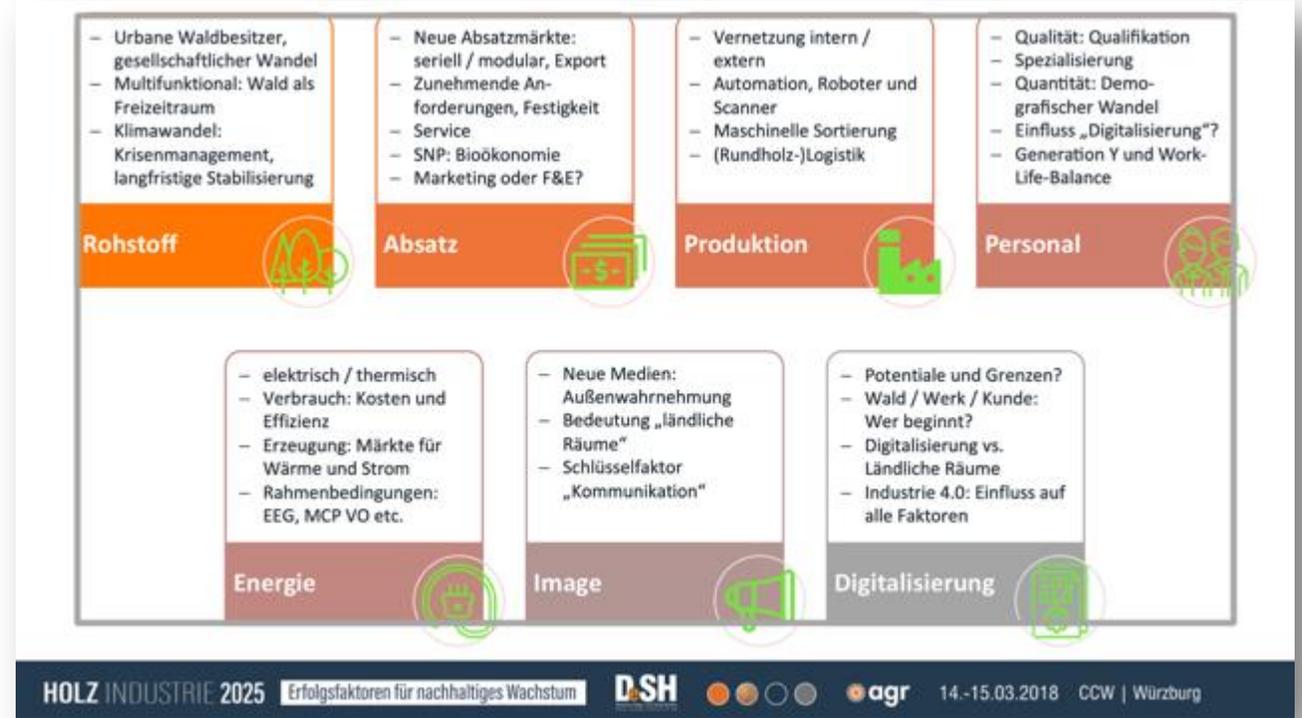
**verringerte Festigkeit bzw. Tragfähigkeit des Schnittholzes**



The image shows a screenshot of a journal article page from the journal "Forest Ecology and Management". The page features the Elsevier logo on the left, the journal title in the center, and a small thumbnail of the journal cover on the right. The article title is "Wood density reduced while wood volume growth accelerated in Central European forests since 1870", authored by Hans Pretzsch, Peter Biber, Gerhard Schütze, Julia Kemmerer, and Enno Uhl. The article is from the "Chair of Forest Growth and Yield, Technical University of Munich". Below the title, there are sections for "ARTICLE INFO" (including keywords like Wood density, Forest growth trends, Climate change, Carbon sequestration, and Biomass production) and "ABSTRACT" (summarizing the findings on wood density and volume growth trends since 1870).

- Qualität: Qualifikation
- Spezialisierung
- Quantität: Demografischer Wandel
- Einfluss „Digitalisierung“?
- Generation Y und Work-Life-Balance

Personal

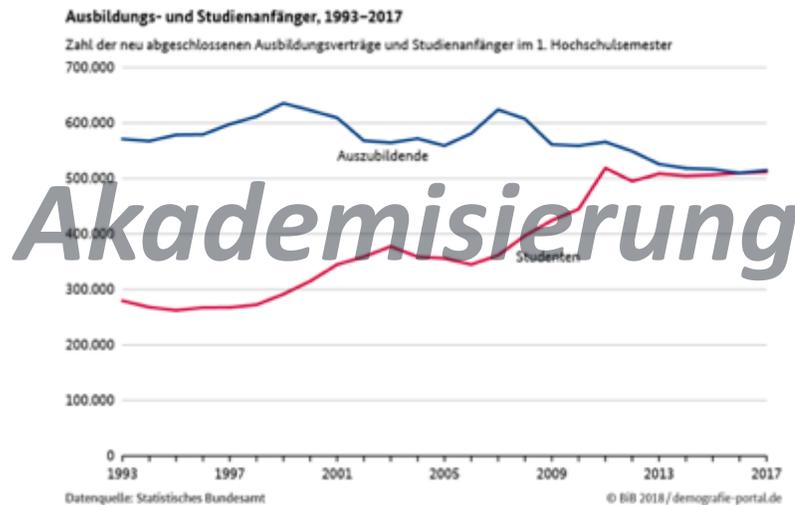


(Quelle: Carsten Doehring/DeSH, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2018 in Würzburg)

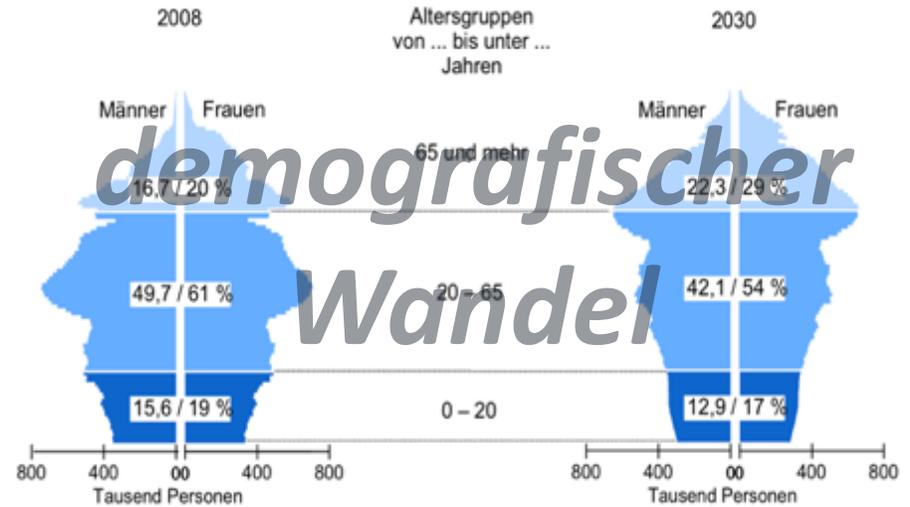
NHN-Tagung „Risikomanagement im Cluster Forst & Holz - Lessons learned?“ (27.06.19 – Göttingen)



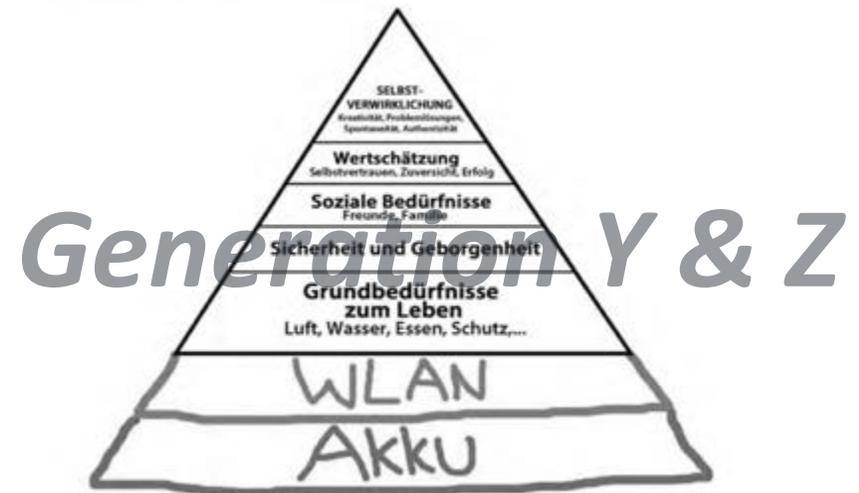
Quelle: Studie "Fachkräftemangel", ManPower Group



**Akademisierung**

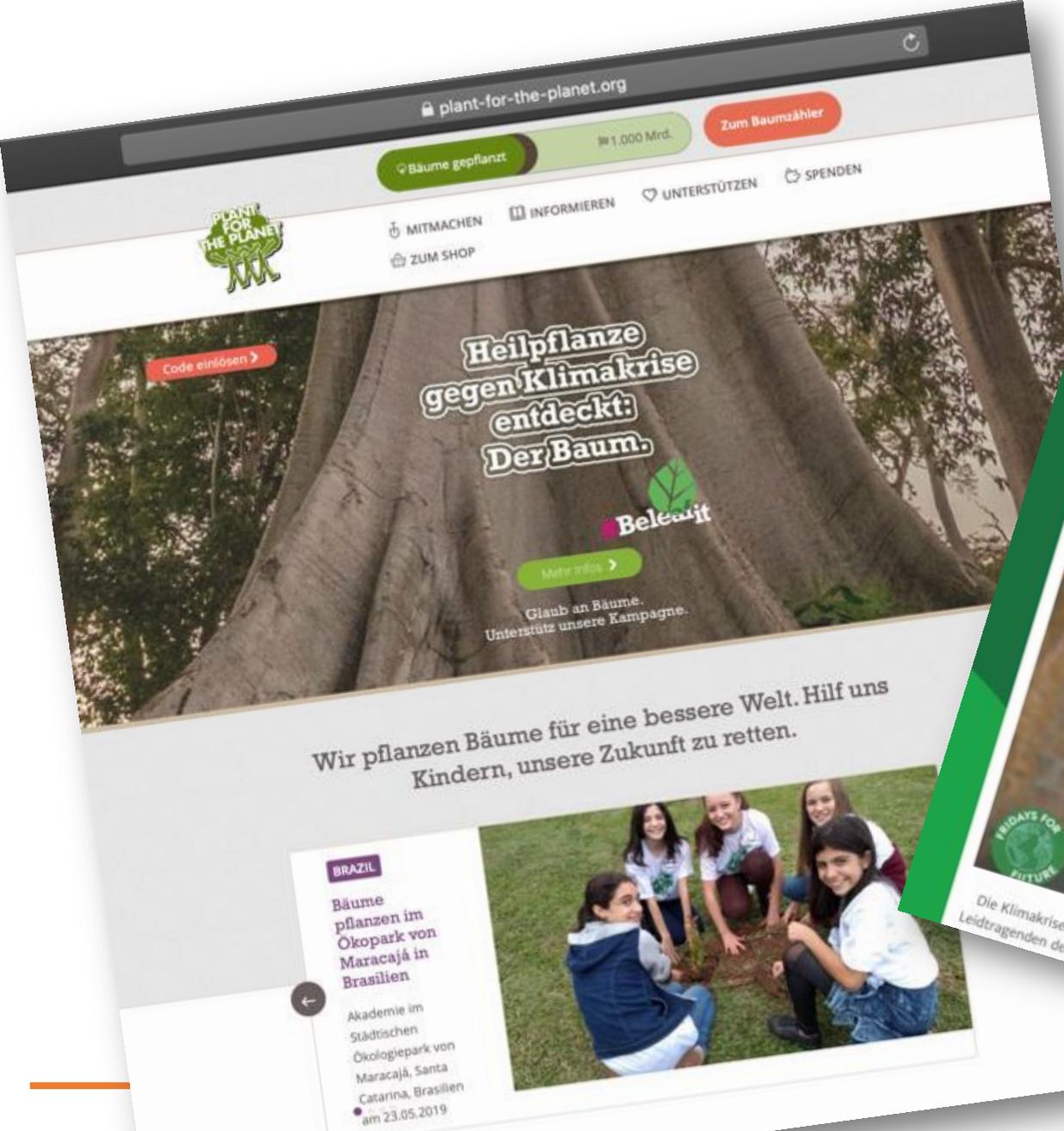


Quelle: DeStatis, Demografischer Wandel in Deutschland



Quelle: Dr. Steffi Burkart, DeSH-Kongress 2018

# Wachsendes Umweltbewusstsein...



# Problembewusstsein

Anteil der Deutschen, die die genannten Probleme für wichtig halten

Januar 2019

39 %

Ausländer, Integration,  
Flüchtlinge

April  
27 %

26 %

DER SPIEGEL

10 %

Umwelt, Energiewende

Quelle: Forschungsgruppe Wahlen für das ZDF-»Politbarometer«;  
jeweils rund 1250 Befragte; Schwankungsbreite zwischen 2 und 3 Prozent;  
Mehrfachnennungen möglich

# Wachsendes Umweltbewusstsein...

# ***Agenda***

***(1) Opfer - und Schützer: Wald & Holz im Klimawandel ...***

***(2) Herausforderungen – und Chancen: Eine Übersicht ...***

***(3) Ausblick ...***

# Anpassung der Geschäftsmodelle ...?



SCHWÄRZER & PARTNER  
UNTERNEHMENSBERATUNG FÜR DEN MITTELSTAND

## Reaktionen auf dem Klimawandel bisher eher kurzfristig orientiert, eine große Zahl der Unternehmen ist noch vollkommen untätig

### Bisher als Reaktion auf den Klimawandel eingeleitete Maßnahmen



- Die meisten Unternehmen haben nur kurzfristig, operative Maßnahmen getroffen, oft, um die sich aus dem Kalamitätenholz ergebenden Chancen zu nutzen
- Langfristige Änderungen, um besser für Zukunft vorbereitet zu sein haben nur wenige Unternehmen
- Rund ein Drittel der Befragten haben noch überhaupt keine Maßnahmen als Reaktion auf den Klimawandel eingeleitet



ACM Rohstoffgipfel 2019  
KONGRESS  
der Säge- und Holzindustrie  
Berlin | 14. bis 16. März 2019

[www.saegewerkkongress.de](http://www.saegewerkkongress.de)

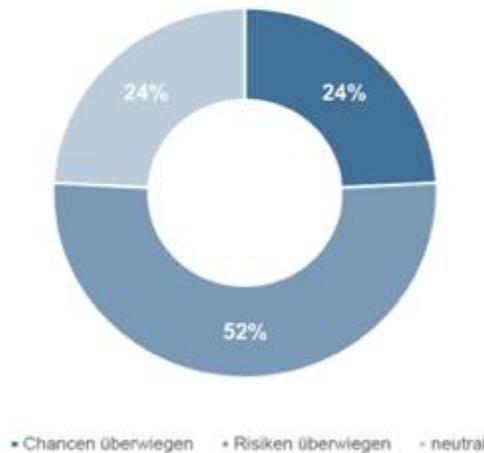
Quelle: Ulf Weber, Schwärzer & Partner, Umfrage 2019 (Rohstoffgipfel, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2019)

# Anpassung der Geschäftsmodelle ...?

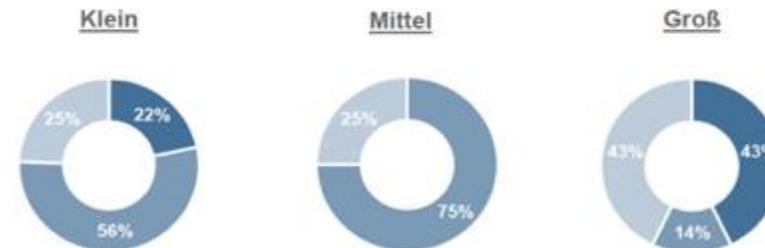


Für über die Hälfte der Befragten überwiegen beim Thema Klimawandel die Risiken, nur gut ein Fünftel sieht mehr Chancen als Risiken

Chancen-/Risikoeinschätzung Klimawandel



- Die Einschätzungen unterscheiden sich deutlich zwischen den Größenklassen
- Großsägewerke sind deutlich optimistischer als kleine und mittlere Betriebe



Quelle: Ulf Weber, Schwärzer & Partner, Umfrage 2019 (Rohstoffgipfel, Kongress der Säge- und Holzindustrie 2019)

# CLIMATE CHANGE A TIMELINE

@SEMI-RAD

"CLIMATE  
CHANGE  
ISN'T REAL"

OOPS



OK, CLIMATE CHANGE  
IS REAL, WE'RE JUST  
NOT CONVINCED IT'S  
CAUSED BY HUMANS

FUCK

Chancen

- **Absatzmärkte für Forst- und Holzwirtschaft:**  
Klima- und umweltfreundliche Produkte sowie neue Lösungen für die Menschheit ...
- **Forstpflanzenzüchtung und Waldumbau:** Klimastabile Wälder
- **Wachsendes Umweltbewusstsein:**  
Imagegewinn und Fachkräfte der Zukunft

▪ Etablierung professionelles und  
**länderübergreifendes Krisenmanagement**

Herausforderungen

- abgestimmte **Krisenkommunikation** notwendig!
- **Anforderungen an Produkte** ändern sich ...
- **Festigkeit vs. Zuwachs:**
- Zwischen „Holzflut und Holzebbe“:  
**Anpassung der Geschäftsmodelle**
- Akute Krisenbewältigung:  
**Logistik, Personal und Absatzmärkte**

*kurzfristig*

*mittelfristig*

